

Kreisliga Herren Gruppe 01

TTC Arpke III : TSV Höver
Dienstag, 09.11.2021, 20:00 Uhr

9:7-Erfolg für den TSV Höver bei dem TTC Arpke III

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 29:28 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Höver ihr Auswärtsspiel in der Kreisliga Herren Gruppe 01 gegen den TTC Arpke III. 3 Stunden lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe das Doppel Möller / Tillmann den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 5. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Die richtige Taktik hatten Buchmann-von der Heyden / Berger beim 3:0-Erfolg gegen Teuchert / Bednarz ab dem ersten Ballwechsel. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Schwedhelm / Berndt über die 1:3-Niederlage gegen Möller / Tillmann hinweggetröstet werden mussten. Klostermann / Beckmann hatten gegen Istas-Kelm / Bergmann beim 11:5, 11:5, 11:9 keine Probleme. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Keinen Zähler beisteuern konnte Torsten Buchmann-von der Heyden im Spiel gegen Kevin Tillmann, das 0:3 verloren ging. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 46 Punkten endete und mit 22:24 aus Sicht von Buchmann-von der Heyden endete. Recht deutlich war die 0:3-Pleite von Otto Schwedhelm gegen Nico Möller. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Heiko Berndt machte dagegen mit Marco Istas-Kelm bei seinem Sieg in drei Sätzen was er wollte und gewann sein Einzel souverän. Fünf Sätze beharkten sich Jens Berger und Stefan Teuchert, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Lange mit Nils Bednarz kämpfen musste Lutz Klostermann in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Ein Satz reichte nicht, weshalb Simon Beckmann die Partie gegen Heiner Bergmann letztlich mit 1:3 verlor. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Einen eher leichten Punkt für seine Mannschaft holte indessen Torsten Buchmann-von der Heyden beim 3:0 gegen Nico Möller. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Otto Schwedhelm am Nebentisch anschließend die Partie mit 1:3 gegen Kevin Tillmann abgab. Einen sicheren Punkt für sein Team holte am Nachbartisch jedoch Heiko Berndt beim 14:12, 11:6, 11:8 gegen Stefan Teuchert. Mittlerweile stand es damit 6:6. Nicht wirklich einen Fuß auf die Erde bekam im Gegenzug Jens Berger anschließend bei der klaren 0:3 Niederlage gegen Marco Istas-Kelm. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte derweil Lutz Klostermann beim 2:3 gegen Heiner Bergmann. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Beim 3:0-Erfolg gelang es Simon Beckmann Nils Bednarz deutlich in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Mannschaft einzufahren. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlusssatz erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Buchmann-von der Heyden / Berger bekamen daraufhin ihre Gegner Möller / Tillmann indessen beim 0:3 nie in den Griff. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 16.11.2021 gegen den SV Adler Hämelerwald II, während der TSV Höver am 16.11.2021 gegen den TSV Friesen Hänigsen II antritt.

Punkte:

TTC Arpke III

Doppel: Buchmann-von der Heyden / Berger (1), Schwedhelm / Berndt (0), Klostermann / Beckmann (1)

Einzel: T. Heyden (1), O. Schwedhelm (0), H. Berndt (2), J. Berger (0), L. Klostermann (1), S. Beckmann (1)

TSV Höver

Doppel: Möller / Tillmann (2), Teuchert / Bednarz (0), Ista-Kelm / Bergmann (0)

Einzel: N. Möller (1), K. Tillmann (2), S. Teuchert (1), M. Ista-Kelm (1), H. Bergmann (2), N. Bednarz (0)